



Protokoll der 41. Ordentlichen Generalversammlung

Datum: Montag, 20. September 2021, 19.30 Uhr
Ort: Yachtclub Luzern

Entschuldigt haben sich:
Edi Huber, OSCA
Bernadette Reichlin, RVB

Gäste:
Alberto Casco, Zentralvorstand Swiss Sailing
Carmen Casco, Vizepräsidentin IODA

1. Teil

Damian Weiss begrüsst die Anwesenden und bedankt sich beim Gastgeber Yachtclub Luzern. Die Einladungen wurden rechtzeitig verschickt, es sind keine Anträge eingegangen. Es sind 10 stimmberechtigte Personen anwesend sowie der Vorstand des RVZS. Anhand der Präsenzliste ergibt sich das absolute Mehr von 6.

- 1) Wahl der Stimmzählerin
Einstimmig gewählt wird Claudia Streuli, Yachtclub Zug.
- 2) Das Protokoll der 40. ordentlichen Generalversammlung vom 23. September 2020 im Clubhaus des Segel Club Hallwil wurde im Internet publiziert. Es wird einstimmig genehmigt.
- 3) Jahresberichte 2021

Jahresbericht des Präsidenten

Damian verliest den Jahresbericht.

Jahresbericht der Juniorenklassen

Martina gibt einen Überblick über alle Klassen:

Es war schwierig, die Athletinnen und Athleten nach dem Lockdown wieder zu motivieren. Viele Anlässe mussten abgesagt werden, Selektionsregatten wurden verschoben oder fanden gar nicht statt. Die Kriterien für die Selektion mussten angepasst werden, oft zum Nachteil der Athletinnen und Athleten.

Der 420er Gruppe haben die Wassertage auf dem Meer gefehlt.

Der Start bei der Opti- und Lasergruppe ist recht gut verlaufen.

Die Trainings konnten grösstenteils durchgeführt werden. Ein grosses Dankeschön geht deshalb an die Klassenverantwortlichen.

Letztes Jahr konnten keine J+S-Kurse durchgeführt werden. Dies hat für dieses Jahr zu einem grossen Ansturm geführt: Mehr als 10 Junioren konnten die Kurse

erfolgreich absolvieren. Die Trainerfrage konnte so für die nächsten Jahre gesichert werden.

Ein Dank geht an die Clubs für die Durchführung des Regio-Cups. Die letzte Regatta findet am 25./26. September statt.

Die Resultate sind aus manage2sail.ch verfügbar, ausser für die Regatta in Sempach, dort konnten mangels Wind keine Läufe stattfinden.

Beim Opentraining am Sihlsee war trotz sehr viel Regen eine grandiose Motivation der Athletinnen, Athleten und Coaches spürbar. Über 30 Kinder konnten von den internationalen Trainern sowie den neu ausgebildeten J+S-Trainer profitieren. Die Resonanz seitens Eltern und Athleten war gross.

Der Termin für das nächste Open-Training ist voraussichtlich in der ersten Woche der Schulferien, vor dem Davoserlager.

Der Leistungstest in Cham hat unter der Leitung von Riccardo Giuliani von Swiss Olympic/SST stattgefunden. Insgesamt haben sich ca. 40 Kinder, davon 10 Athleten aus anderen Regionen den neuen Übungen gestellt.

Die Selektionsresultate folgen im November direkt von Swiss Olympic/SST.

Bevor die Saison beendet wird, stehen letzte Trainingseinheiten, der Regiocup, PM und SM der 420er an. Ebenso läuft die Selektion für die Youth World in Oman.

- Optimisten – Maya

16 Optimisten in 2 Gruppen, Jg. 2007-2012. Dank der guten Leistungen sind die Zukunftsperspektiven rosig. Die Kinder kommen aus den Clubs DRCS, WSCO und YCL und wurden von den bekannten und bewährten Trainern instruiert.

19 Trainingstage, meistens in Sisikon, 5 Trainingstage am Sihlsee, 12 Wettkampftage sowie PM und SM. Die Regio-Regatten werden unter den Vereinen geführt.

Viele der neuen J+S-Trainer absolvieren nun die Motorbootprüfung, das bringt grosse Entlastung im Trainingsbetrieb.

Kader 1: Damian Berther; Svenja Müller; Leanne Turrin; Eivinn Lofterød, Luna Züger; Tino Durrer; Philipp Dneprov; Vincent Elbel

Kader 2: Alina Durrer; Luis Allamand; Elinor Grant; Lena Müller; Jesse Züger; Fabio Durrer; Jan Huppertz; Matthew Martin.

Trainer: Antonis Drosopoulos, Damir Nakrst, Luc Monnin, Camillo Casco, Raphaella Schobinger, Natascha Rast, Maxim Dneprov, Janik Müller, Achille Casco, Luis Zimmerli

- ILCA – Pascale, Doris

ILCA 4: Seglerinnen und Segler aus YCZ, SCC und DRCS.

ILCA 6: SCC und DRCS. und Ilca 6. 2 Gruppen: Ilca 4 YCZ und DRCS. Ilca 6 SCC, Auch hier waren die altbekannten Trainer im Einsatz.

Das Team ist schon lange zusammen, alle kennen sich sehr gut. Jetzt gibt es Änderungen, da die über 18-jährigen aus der Juniorenklasse fallen.

Die Trainingsbasis war in Sisikon, wobei Ilca 4 und 6 und 4 nicht immer gemeinsam trainiert haben: 24 Trainingstage, 12 Wettkampftage.

Die SM Pully und PM in Genf stehen noch an. Aufgrund CoVid gab es Verschiebungen im Programm. Die Gruppe hat auch am Opentraining teilgenommen.

Kader ILCA4: Andrea Dubois, Oliver Grant, Ina Peikert, Ennio Turrin, Lenny Züger
ILCA6: Laura Gautschi, Louis Oldani, Benjamin Scharbert
Trainer: Damir Nakrst, Jernej Markic, Manuel Herbst

- 420er - Jürg

5 Teams, davon 4 Umsteiger aus dem Opti. Einige Athletinnen und Athleten sind nun 18 einige Athleten und werden nächstes Jahr nicht mehr dabei sein.

Voraussichtlich werden trotzdem 3 Teams segeln können, die meisten davon vom DRCS. Trainer wiederum Nikos.

1 PM wurde abgesagt, 1 PM musste ohne Lauf beendet werden. In Biel wurde das Podest von RVZS-Athleten belegt.

Kader: Nino-Livio Lofterød und Camillo Lofterød, Malin Karlsson und Yara Roth, Samuel Berther und Julian Elbel, Maxim Dneprov und Louis Zimmerli, Janik Müller und Christian Steiner

Trainer: Nikos Drougkas

Jahresbericht Ausbildung

Alle Kurse wurden online durchgeführt und waren nicht rege besucht durch die Clubs/Regionen.

Es wurde ein neues Konzept geschaffen: Kurs 1 ist für Leute, die bereits viele Regatten gesegelt sind nicht nötig, er wird deshalb gestrichen.

Man hofft mehr Leute zu mobilisieren mit einer Spezialisierung auf NRO oder Schiedsrichter.

- 4) Die Jahresberichte werden einstimmig genehmigt.
- 5) Kassabericht 2021
Gianna präsentiert eine ausgeglichene Rechnung mit einem Gewinn von Fr. 254.-
-.
Die Einnahmen sind durch die Zuschüsse der Zentralschweizer Kantone, Sailforce, J+S-Gelder sowie der Elternbeiträge sehr erfreulich.
Der grösste Aufwand entsteht durch die Trainer und deren Spesen. Der Aufwand ist 2021 etwas tiefer ausgefallen, da weniger Trainings durchgeführt werden konnten.
Ein Dank geht an den Club Sailforce und die Familien, die den Trainern Unterkunft gewähren, wenn sie hier sind.
Der Aufwand für die Erstellung der Internetseite ist höher ausgefallen, weil die Informationsbeschaffung schwierig war.
- 6) Revisorenbericht 2021 und Entlastung des Vorstands
Werner Frey verliest den Revisorenbericht und dankt Gianna für die klare und ausgezeichnete Rechnungsführung.
Die Jahresrechnung 2020 wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand Dechargé erteilt.
- 7) Budget 2022
Budgetierung auf der Basis einer Saison ohne Corona.
Budgetierter Verlust: Fr. 1000.--.
Das Budget wird einstimmig genehmigt.

8) Wahlen

Beisitzerin Laser: Doris Turrin

Aktuarin: Agi Allamand

Juniorenverantwortlicher: Niels Lofterød

Alle drei stellen sich kurz vor und werden einstimmig mit Applaus gewählt.

Präsident: vakant

Die zurücktretenden Vorstandsmitglieder Monika Schroeder, Martina Zimmerli und Damian Weiss werden mit Applaus und einem Geschenk verabschiedet.

Ein grosses Dankeschön geht an die Juniorenverantwortliche Martina Zimmerli für den unermüdlichen und riesigen Einsatz. Sie hat die Fäden gezogen und hat enormen Anteil an den Erfolgen der Athletinnen und Athleten.

9) Regattadaten und Termine 2022

Die Regattadaten werden voraussichtlich im Januar 2022 kommuniziert.

Die 42. GV des RVZS wird am 19. September 2022, stattfinden. Ort noch offen.

10) Diverses

- Revision

Der Austritt von Daniel Aumer als Revisor auf diese GV wurde nicht vermerkt.

Werner Frey fragt ihn an, ob er nochmals ein Jahr verlängert. Auf die nächste GV ist ein neuer Revisor zu suchen. Interessierte melden sich bitte beim Vorstand.

- Juniorenförderkonzept

Alberto informiert über das Juniorenförderkonzept von Swiss Sailing. Es findet eine Verschiebung der Gelder statt. J+S gilt als Breitensport, auch dort wird es Änderungen geben.

Swiss Olympic mit Zustimmung von Swiss Sailing traut den Vereinen zu, die Athletinnen und Athleten auf den richtigen Weg zu bringen: die Arbeit mit Berufstrainern wird nun goutiert. Es werden rund Fr. 270'000-- an die Vereine und Regionen verteilt. Es muss rapportiert werden und es finden Kontrollen statt. 2021 wird noch einmal ausserordentlich nach Budget abgerechnet und ausbezahlt.

Ab 2024 wird es ein Leistungszentrum in Lausanne geben, dort werden Athletinnen und Athleten der olympischen Klassen professionell unterstützt. Ein zweites Leistungszentrum für Surfer und Kiter besteht in Silvaplana. Diese Klassen sollten auch im Regionalkader gefördert werden.

Die GV von Swiss Sailing findet wiederum im November statt, wenn möglich vor Ort in der Bernexpo.

- RVZS-Kader – DRCS

Das RVZS-Kader besteht zum grössten Teil aus Kindern des DRCS. Dies gründet auf der Leistung des DRCS, der die Kinder, die das wollen, gezielt und professionell fördert. Für den Weg an die Spitze ist ein Wechsel in einen Leistungsclub unumgänglich.

Andere Clubs der Region können ebenfalls von den guten, motivierten Trainern

profitieren, z.B. durch Teilnahme an den Coach-to-Coach-Trainings. Die Profitrainer kommen auch in Clubs, um mit den dortigen Trainern zu arbeiten. Ebenso geben die Junioren und Juniorinnen (mit Erfahrung in EM, WM oder NAM-Teilnahme) ihre Erfahrungen gerne in anderen Clubs im Rahmen von Trainings weiter.

Nikos steht an 30-40 Tagen zur Verfügung. Er hat Kapazitäten für ein Konzept mit Coach-to-Coach-Anlässen und Trainings für Segelinteressierte. Ziel ist, das Wissen an die Trainer weiterzugeben. Dazu braucht es die Unterstützung der Clubs. Bei Interesse bitte bei Niels, Luc oder Carmen melden.

Damian Weiss schliesst den offiziellen 1. Teil der GV um 21.30 Uhr.

2. Teil Apéro

Der Yachtclub Luzern offeriert einen Apéro. Vielen Dank.

Zug, 24. September 2021

Protokoll

Präsident

Monika Schroeder

Damian Weiss

